

	<p>Objekt: Denar (serratus)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: H 2838</p>
--	---

## Beschreibung

Ein Serratus ist ein gezackter Denar aus der Zeit der späten Römischen Republik (2. bis 1. Jh. v. Chr.). Die Schrötlinge wurden bereits vor der Prägung mit gezacktem Rand hergestellt. Vielleicht wollte man auf diese Weise belegen, dass die Münzen nicht gefüttert waren, also im Kern aus unedlem Metall bestanden. Allerdings gibt es auch gefütterte Serrati. Die tatsächlichen Hintergründe sind also unbekannt. (SV)

## Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Brustbild des Merkur mit Caduceus und geflügeltem Petasos und Chlamys.  
Rückseite: Odysseus gestützt auf Stab nach rechts schreitend, vor ihm rechts Hund Argus nach links, Perlkreis.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber / geprägt  
Maße: Durchmesser: 1,84 cm, Gewicht: 3,89 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	82-81 v. Chr.
	wer	C. Mamilius Limetanus
	wo	Rom
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Merkur (Gott)

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wo  
wann

wer      Odysseus  
wo

## Schlagworte

- Argus
- Münze

## Literatur

- Berger, Frank (1989): Die Münzen der Römischen Republik im Kestner-Museum Hannover. Hannover, S. 438 Nr. 3152